



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 052672i

FIRMA

Porsche Media & Creative GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.09.2025

UNTERZEICHNET VON

Porsche Media & Creative GmbH

Firmenbuch (FN 052672I)

Martin Spendlingwimmer, geb 17.02.1980

am 06.03.2025

PRÜFWERT: 203140f24bf9b8c6b22a8d5032ad5a08

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er einer der vertretungsbefugten Vertreter der Gesellschaft ist, er von den vertretungsbefugten Vertretern in der vertretungsbefugten Anzahl zur Einreichung des Jahresabschlusses ermächtigt wurde und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	4.460.654,81	4.174
Anlagevermögen	0,00	0
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	0,00	0
Geschäfts(Firmen)wert	0,00	0
Umgründungsmehrwert/Ausgleichsposten	0,00	0
geleistete Anzahlungen	0,00	0
Sachanlagen	0,00	0
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	0
davon Grundwert	0,00	0
technische Anlagen und Maschinen	0,00	0
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0
Finanzanlagen	0,00	0
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0
davon Anteile an Mutterunternehmen	0,00	0
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0
Beteiligungen	0,00	0
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	0,00	0
sonstige Ausleihungen	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
Umlaufvermögen	4.439.587,81	4.135
Vorräte	10.940,71	13
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0
unfertige Erzeugnisse	0,00	0
fertige Erzeugnisse und Waren	10.940,71	13
noch nicht abrechenbare Leistungen	0,00	0
geleistete Anzahlungen	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.428.647,10	4.122
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	131.514,70	264
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	3.997.252,57	3.600
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	299.879,83	258
davon eingeforderte, aber noch nicht eingezahlte Beträge von Gesellschaftern	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0

Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0
davon Anteile an Mutterunternehmen	0,00	0
sonstige Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0
Aktive latente Steuern	21.067,00	39
PASSIVA	4.460.654,81	4.174
Eigenkapital	1.230.420,33	1.340
eingefordertes Stammkapital	37.000,00	37
Stammkapital	37.000,00	37
nach § 10b Abs. 4 GmbHG derzeit nicht einforderbare Einlagen	0,00	0
sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00	0
Nennbetrag / rechnerischer Wert eigener Anteile	0,00	0
davon eingezahlt	37.000,00	37
Kapitalrücklagen	0,00	0
gebundene	0,00	0
davon für Anteile an Mutterunternehmen	0,00	0
nicht gebundene	0,00	0
obligationsähnliches Kapital	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
gesetzliche Rücklage	0,00	0
satzungsmäßige Rücklagen	0,00	0
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	0,00	0
Rücklage für eigene Anteile	0,00	0
Bilanzgewinn	1.193.420,33	1.303
davon Gewinnvortrag	551.477,26	551
Investitionszuschüsse	0,00	0
Substanzgenussrechte	0,00	0
Rückstellungen	548.588,98	618
Rückstellungen für Abfertigungen	185.344,29	256
Rückstellungen für Pensionen	10.339,75	9
Steuerrückstellungen	0,00	0
sonstige Rückstellungen	352.904,94	353
atypisch stille Beteiligung	0,00	0
Verbindlichkeiten	2.681.645,50	2.216
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.681.645,50	2.216
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Anleihen	0,00	0
davon konvertibel	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.523.647,12	2.074
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.523.647,12	2.074
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	87.819,25	99
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	87.819,25	99
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Verbindlichkeiten	70.179,13	43
davon aus Steuern	24.910,46	0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	43.651,78	43
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	70.179,13	43
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	47.777.873,45	46.880
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	0,00	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0
sonstige betriebliche Erträge	14.972,44	1
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-43.174.697,60	-42.297
Personalaufwand	-2.328.340,06	-2.123
Löhne	0,00	0
Gehälter	-1.828.355,47	-1.624
soziale Aufwendungen	-499.984,59	-499
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-2.159,37	-3
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-11.261,75	-416
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-444.168,52	-351
Abschreibungen	-682,54	0
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes	-682,54	0
davon außerplanmäßige Abschreibung	0,00	0
auf Gegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0
Abschreibungen gemäß UGB § 207 (2)	0,00	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.429.838,52	-1.417
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	0,00	0
Zwischensumme - Betriebserfolg	859.287,17	1.044
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.636,91	2
davon aus verbundenen Unternehmen	8.636,91	2
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0
Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0
davon Abschreibungen	0,00	0
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-29.975,86	-55
davon betreffend verbundene Unternehmen	-29.975,86	-55

Zwischensumme - Finanzerfolg	-21.338,95	-53
Ergebnis vor Steuern	837.948,22	991
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-196.005,15	-239
davon Steuergutschriften, soweit wesentlich	0,00	0
davon Auflösung nicht bestimmungsgemäß verwendeter Steuerrückstellungen, soweit wesentlich	0,00	0
Ergebnis nach Steuern	641.943,07	752
Sonstige Steuern	0,00	0
JAHRESÜBERSCHUSS	641.943,07	752
AUFLÖSUNG VON KAPITALRÜCKLAGEN	0,00	0
gebundene	0,00	0
davon für eigene Anteile	0,00	0
nicht gebundene	0,00	0
Investitionszuschüsse	0,00	0
AUFLÖSUNG VON GEWINNRÜCKLAGEN	0,00	0
gesetzliche Rücklage	0,00	0
satzungsmäßige Rücklagen	0,00	0
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	0,00	0
ZUWEISUNG ZU GEWINNRÜCKLAGEN	0,00	0
gesetzliche Rücklage	0,00	0
satzungsmäßige Rücklagen	0,00	0
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	0,00	0
GEWINNÜBERRECHNUNG GEM. § 232 (3)	0,00	0
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	551.477,26	551
BILANZGEWINN	1.193.420,33	1.303

VOLLMACHT

Hiermit bevollmächtigen wir

Herr Martin Spendlingwimmer


zur Vornahme der Einreichung des jeweiligen Jahresabschlusses samt Anhängen und Beilagen der

Porsche Media & Creative GmbH, Salzburg, FN 52672 i

beim Firmenbuchgericht via Finanzonline.

Salzburg, am 10. Juli 2025

Porsche Media & Creative GmbH


Wilfried Weitgasser (11. Juli 2025 12:40 GMT+2)

Mag. Wilfried Weitgasser

Wilfried Weitgasser

2025-07-11 12:40PM GMT+2 e-signiert

ww@porsche.co.at

Porsche Informatik



**Porsche Media & Creative GmbH
Salzburg**

Anhang

I. Allgemeine Angaben

Die Geschäftsführung der Gesellschaft hat den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2024 nach den Vorschriften des österreichischen Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung aufgestellt.

Die Gesellschaft ist als kleine Gesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis der VOLKSWAGEN AKTIENGESELLSCHAFT, Wolfsburg, Deutschland, an. Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufgestellt hat, ist die VOLKSWAGEN AKTIENGESELLSCHAFT, Wolfsburg, Deutschland. Dieser Konzernabschluss ist auf der Homepage www.volkswagen-group.com abrufbar.

Die Gesellschaft ist seit der Veranlagung 2011 Gruppenmitglied innerhalb der Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG der Volkswagen Holding Österreich GmbH, Salzburg, als Gruppenträger.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Grundlagen

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsgrundsatz Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, wurden diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Wie bereits im Vorjahr haben die unter anderem aus der Ukraine-Krise resultierenden gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen (Inflation, Zinssatzerhöhungen und Lieferkettenengpässe) die Geschäftstätigkeit bzw. den Geschäftsbetrieb des Geschäftsjahres beeinflusst. Darüber hinaus haben sich aus der Ukraine-Krise im Geschäftsjahr keine Auswirkungen auf die Umsatz- und Ertragslage ergeben. Hinsichtlich der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie der Anwendung der Going-Concern-Prämisse haben sich aufgrund der Ukraine-Krise im Geschäftsjahr keine Auswirkungen ergeben. Auch in 2025 wird aufgrund der genannten Veränderungen der gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen ein Einfluss auf die Geschäftstätigkeit bzw. den Geschäftsbetrieb erwartet.

Anlagevermögen

Sachanlagen

Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr aktiviert und voll abgeschrieben. Ein Abgang wird im Jahr der Anschaffung unterstellt.

Umlaufvermögen

Vorräte

Die Bewertung der **fertigen Erzeugnisse und Waren** erfolgt zum niedrigeren Wert aus Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder beizulegenden Wert am Bilanzstichtag.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

Zuschreibungen zum Umlaufvermögen

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die Abschreibung nachhaltig weggefallen sind.

Latente Steuern

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung gebildet.

Rückstellungen

Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen

Die Ermittlung der **Rückstellungen für Abfertigungen** erfolgt unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 "Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches" (in der im Geschäftsjahr anzuwendenden Fassung) nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter der Anwendung der "Projected-Unit-Credit"-Methode gemäß IAS 19. Die Berechnung erfolgt auf Basis eines Pensionseintrittsalters von 62 Jahren bei Frauen und Männern (Vorjahr: 62 Jahre), eines Rechnungszinssatzes von 3,2 % (Vorjahr: 3,8 %), geplanter Gehaltserhöhungen von 3,21 % (Vorjahr: 8,0 % für 2023, ab 1.1.2024: 4,0 %) sowie eines Fluktuationsabschlags, der anhand der dienstzeitabhängigen Ausscheideordnung unter Berücksichtigung der unterjährigen Ausscheidewahrscheinlichkeit ermittelt wird. Die Verteilung des Dienstzeitaufwandes von „Abfertigungen alt“ für die Leistungsart Pensionierung erfolgt vom Eintritt ins Unternehmen bis zu dem Zeitpunkt, ab dem weitere Arbeitsleistungen nicht mehr zu einer Erhöhung der Anwartschaft führen. Die versicherungsmathematischen Gewinne/Verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die **Rückstellungen für Pensionen** bestehen zur Gänze aus an eine überbetriebliche Pensionskasse ausgelagerten leistungsorientierten Verpflichtungen. Die Ermittlung erfolgt unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 "Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches" (in der im Geschäftsjahr anzuwendenden Fassung) nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter der Anwendung der "Projected-Unit-Credit"-Methode gemäß IAS 19. Die Berechnung erfolgt auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 3,2 % (Vorjahr: 3,8 %) sowie ohne Gehaltserhöhungen bzw. Inflationsanpassungen. Es erfolgt eine Saldierung der Gesamtpensionsverpflichtung mit dem Planvermögen.

Der Rechnungszinssatz für Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen wird aus dem Stichtagszinssatz basierend auf Marktzinssätzen von Unternehmen hoher Bonität abgeleitet.

Die Zinsaufwendungen betreffend Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen, die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes sowie die übrigen erfolgswirksamen Änderungen betreffend Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen werden im Personalaufwand erfasst.

Die Berechnung der Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen erfolgt unter der Anwendung der Sterbetafel AVÖ 2018-P.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit dem Erfüllungsbetrag berücksichtigt, der bestmöglich geschätzt wurde.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten auch Verpflichtungen betreffend kollektivvertragliche Verpflichtungen zur Zahlung von Jubiläumsgeldern. Diese Rückstellungen werden nach den für Abfertigungsrückstellungen angewandten Berechnungsmethoden ermittelt.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Ertragsteuern

Die Gesellschaft ist kein eigenes Steuersubjekt in Bezug auf die Körperschaftsteuer auf Grund der Einbeziehung als Gruppenmitglied in die Unternehmensgruppe der Volkswagen Holding Österreich GmbH, Salzburg, als Gruppenträger.

Die steuerlichen Ergebnisse werden dem Gruppenträger zugerechnet. Ein steuerlicher Ergebnisausgleich zwischen dem Gruppenträger und jedem einzelnen Gruppenmitglied wurde in Form von Steuerumlageverträgen geregelt.

Die Körperschaftsteuerumlage wird von der Volkswagen Holding Österreich GmbH, Salzburg, über die Porsche Holding Gesellschaft m.b.H., Salzburg, an die Gruppenmitglieder verrechnet.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Von den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen EUR 1.610.532,88 (Vorjahr: TEUR 1.877) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und EUR 2.386.719,69 (Vorjahr: TEUR 1.723) sonstige Forderungen.

Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern wurden auf Unterschiede zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz zum Bilanzstichtag für folgende Posten gebildet:

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	TEUR
Langfristige Personalrückstellungen	<u>96.555,34</u>	<u>176</u>
	<u>96.555,34</u>	<u>176</u>
Daraus resultierende aktive latente Steuern (23 %)	22.207,73	40
abzüglich: Saldierung mit passiven latenten Steuern	<u>-1.140,73</u>	<u>-2</u>
Stand zum 31.12.	<u>21.067,00</u>	<u>38</u>

Die aktiven latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	TEUR
Stand am 1.1.	38.412,00	43
Erfolgswirksame Veränderung	<u>-17.345,00</u>	<u>-5</u>
Stand am 31.12.	<u>21.067,00</u>	<u>38</u>

Eigenkapital

Bilanzgewinn

Vom Bilanzgewinn in Höhe von EUR 1.193.420,33 (Vorjahr: TEUR 1.303) ist ein Betrag in Höhe von EUR 21.067,00 (Vorjahr: TEUR 38) gemäß § 235 Abs 2 UGB ausschüttungsgesperrt.

Rückstellungen

Die Rückstellung für Pensionen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	TEUR
<i>ausgelagerte Bruttopensionsverpflichtung</i>	58.577,91	59
<i>abzüglich Planvermögen</i>	<u>-48.238,16</u>	<u>-50</u>
<i>ausgelagerte Nettopensionsverpflichtung</i>	10.339,75	8
<i>Nachschussverpflichtung überbetriebliche Pensionskasse</i>	<u>0,00</u>	<u>1</u>
Rückstellungen für Pensionen	10.339,75	9

Der erwartete Ertrag p.a. aus dem Planvermögen beträgt EUR 1.791,84 (Vorjahr: TEUR 2).

In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Vorsorgen für Prämien, nicht konsumierte Urlaube, Zeitausgleichsguthaben, Jubiläumsgelder sowie Rechts- und Beratungskosten enthalten.

Verbindlichkeiten

Von den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen EUR 24.996,78 (Vorjahr: TEUR 11) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und EUR 62.822,47 (Vorjahr: TEUR 88) sonstige Verbindlichkeiten.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestehen sonstige wesentliche finanzielle Verpflichtungen in Höhe von EUR 1.891.230,00 (Vorjahr: TEUR 1.946) betreffend künftige Verpflichtungen aus Mietverträgen. Davon betreffen EUR 1.825.700,00 (Vorjahr: TEUR 1.902) Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**Personalaufwand und Arbeitnehmer**

In den Gehältern sind nachstehende Komponenten enthalten:

	2024 EUR	2023 TEUR
Dotierung (+) bzw Auflösung (-) der Rückstellung für Jubiläumsgelder		
in Gehälter	-23.006,19	-14
	<u>-23.006,19</u>	<u>-14</u>

Die Aufwendungen (+) bzw. Erträge (-) für **Altersversorgung** in Höhe von EUR 2.159,37 (im Vorjahr: TEUR 3) betreffen zur Gänze leistungsorientierte Zusagen.

V. Ergänzende Angaben**Mitarbeiter**

(im Jahresdurchschnitt)


Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr 26 (Vorjahr: 25) Arbeitnehmer.

Salzburg, am 6. März 2025

Die Geschäftsführer



Mag. Wilfried Weitgasser



Mag. Andreas Martin

Anlage zum Anhang: Anlagenspiegel

Porsche Media & Creative GmbH, Salzburg
31. Dezember 2024

**Anlage
zum Anhang**

ANLAGENSPIEGEL GEMÄSS § 226 (1) UGB PER 31. DEZEMBER 2024

ANLAGEVERMÖGEN

Sachanlagen

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung *)

Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten				kumulierte Abschreibungen				Buchwert	Buchwert
Vortrag	Zugänge	Abgänge	Stand	Vortrag	Zugänge	Abgänge	Stand	31.12.2024	31.12.2023
1.1.2024			31.12.2024	1.1.2024			31.12.2024		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
0,00	682,54	682,54	0,00	0,00	682,54	682,54	0,00	0,00	0,00

*) davon geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB